Städtisches Rurtal-Gymnasium
Bismarckstr. 17
52351 Düren

Tel.: 02421/20638-0
Fax: 02421/20638-29

www.rurtalgymnasium.de
info@rurtalgymnasium.de

Schulinternes Curriculum für die Sekundarstufe II

Französisch

Sekundarstufe II

Legende:

FKK = Funktionale kommunikative Kompetenz
TMK = Text- und Medienkompetenz
SBW = Sprachbewusstheit
MKR = Medienkompetenzrahmen NRW
IKK = Interkulturelle kommunikative Kompetenz
SLK = Sprachlernkompetenz
UV = Unterrichtsvorhaben
VSM = Verfügen über sprachliche Mittel

Stand: Juni 2024
Einführungsphase

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
UV I **Thema:** **« Se construire une identité »** **Inhaltliche Schwerpunkte** - Identität - Umgang mit Diversität, Geschlechterrollen, Geschlechtersensibilität - Zwischenmenchliche Beziehungen - soziale Netze - soziale Netzwerke	**« Être jeune adulte »** - Lebenswirklichkeit und-träume frankophoner Jugendlicher (Familie, Freunde, Liebe, soziales Umfeld, Versuchungen, Ausbrüche...) - Beziehungen zwischen den Generationen und Geschlechtern	**FKK** • ***Sprechen*: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen** Die SuS können... - sich in unterschiedlichen Rollen in formalisierten Gesprächssituationen einbringen und ihre Redeintention realisieren; - in informellen Gesprächen und Diskussionen ihre Erfahrungen, Interessen, Erlebnisse, Mediennutzung und Konsumverhalten (eigene Lebenswelt) einbringen, Meinungen sowie eigene Positionen vertreten begründen und kommentieren; - ihre Äußerungen auch durch non- und paraverbale Signale unterstreichen; - in Gesprächen angemessen interagieren sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten grundlegende Kompensationsstrategien anwenden; - Sachverhalte und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen, - Arbeitsergebnisse weitgehend kohärent präsentieren und kurze Präsentationen darbieten. • ***Leseverstehen*** Sie können...

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		- Texte (Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie multimodalen Texte) vor dem Hintergrund grundlegender Gattungs- und Gestaltungsmerkmale inhaltlich erfassen; - explizite und leicht zugängliche implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage (z. B. thematische Zusammenhänge) einordnen; - eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden. • ***Schreiben*** Sie können… - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen unter Einsatz eines angemessenen Stils und Registers in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen; - diskontinuierliche Vorgaben in kontinuierliche Textformate umschreiben; - ihre eigenen Texte unter Berücksichtigung eines adäquaten Stils und sprachlichen Registers adressatengerecht verfassen; - produktionsorientierten und kreatives Schreibens unter Beachtung wesentlicher textsortenspezifischer Merkmale realisieren; - analoge und digitale Texte produzieren, auch kollaborativ. • ***Sprachmittlung*** Sie können… - relevante Aussagen und Aussageabsichten in informellen und strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen wiedergeben. • ***Hör(seh)verstehen*:** Sie können… - medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, zentrale Aussagen und Einzelinformationen entnehmen. **IKK**

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		• ***Orientierungswissen:*** Sie… - festigen und erweitern ihr soziokulturelles Orientierungswissen weitgehend selbstständig, indem sie Informationen, Daten und Quellen in analogen und digitalen Medien recherchieren und kritisch bewerten sowie ihre Wissensbestände vernetzen; - berücksichtigen kulturelle und weltanschauliche Perspektiven; - ordnen unterschiedliche Phänomene kultureller und sprachlicher Vielfalt, auch aus diversitätssensibler Perspektive, ein und begegnen neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen (Aktionsplan). • ***Einstellungen und Bewusstheit:*** Sie… - werden sich fremder kultureller Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusst und entwickeln Toleranz; - werden sich eigener Wahrnehmungen und Einstellungen weitgehend bewusst, stellen sie in Frage und relativieren sie ggf. • ***Verstehen und Handeln:*** Sie können… - sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen anderer Menschen (Perspektivwechsel) versetzen; - in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen, mit denen der französischsprachigen Bezugskulturen vergleichen, diskutieren, problematisieren und beachten in formellen wie informellen Begegnungssituationen kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten. **TMK** Sie… - entnehmen Texten und Medien vor dem Hintergrund ihres kommunikativen und kulturellen Kontextes die Gesamtaussage, Hauptaussagen sowie spezifische Informationen und fassen

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		diese zusammen; hierzu zählen medial vermittelte Texte: Filme, auch in Ausschnitten, z. B.: « Ensemble c'est tout » , « La tête en friche » , « Les intouchables » , « Paris je t' aime » , Internetforen, Internetseiten; gemischtes Dossier: z. B. Édouard Louis : *Changer : méthode*, Éric-Emmanuel Schmitt : *Monsieur Ibrahim et les fleurs du Coran*, Éliette Abécassis : *Instagrammable*, Jean-Philippe Blondel : *Blog*, *Cher futur moi* (*websérie*); - deuten Texte und Medien und wenden grundlegende Verfahren der textimmanenten Analyse und Interpretation an, wobei sie die Wirkung grundlegender spezifischer Gestaltungsmittel von Texten und Medien erarbeiten; - hierzu zählen diskontinuierliche Texte: Bild-Textkombination (Filmplakate), Sach- und Gebrauchstexte: Zeitungs- Zeitschriftenartikel (z. B. Filmkritiken, Artikel aus « Revue de la Presse »); - literarische Texte: Raps, Chansons, lyrische Texte (z. B. Prévert), andere Literarische Textauszüge; - sie erwerben Kenntnisse zu folgenden Zieltextformaten Inhaltsangaben, Analysen, Kommentare und wenden sie an. **SBW** Sie... - benennen und reflektieren Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen; - passen den Sprachgebrauch reflektiert an den Erfordernissen der Kommunikationssituation an, indem diese weitgehend bedarfsgerecht und sicher geplant und Kommunikationsprobleme weitgehend selbstständig behoben werden; - benennen sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen und Varietäten des Sprachgebrauchs; - lernen die Sprache der Chats und Blogs kennen. **SLK** Sie nutzen Strategien und Techniken... - zum globalen, selektiven und detaillierten Leseverstehen; - zur Organisation von Schreibprozessen;

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		- zur Wort- und Texterschließung; - zur systematischen Aneignung, Erweiterung und selbstständigen Verwendung des eigenen Wortschatzes; - zum Überarbeiten ihrer Arbeitsprodukte in Wort und Schrift weitgehend selbstständig; - zum nachhaltigen Umgang mit eigenen Fehlerschwerpunkten; - zur Verwendung ein- und zweisprachige Wörterbücher zur Texterschließung sowie zum Verfassen eigener Texte; - zur bedarfsgerechten Informationsbeschaffung über das Internet für das Sprachenlernen. • ***Verfügen über sprachliche Mittel*** Sie können… • einen allgemeinen und thematischen Grundwortschatz sowie ein grundlegende Textbesprechungs- und Textproduktionsvokabular zumeist zielorientiert nutzen; • grundlegende grammatische Strukturen zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht verwenden; • zumeist eine klare Aussprache und angemessene Intonation anwenden; • grundlegende Kenntnisse der französischen Orthografie nutzen; • die stilistische Verwendung unterschiedlicher Tempora und Modi reflektieren (Wdh.: Formen des *subjonctif présent* und des *conditionnel*).
Zeitbedarf: ca. 25 Stunden **Klausurtyp:** Schreiben-Lesen-H(S)V		
UV II **Thema:** **« Etudier ou /et travailler »**	**« Entrer dans le monde du travail »** - Ausbildung, Studium	**FKK** • ***Sprachmittlung*** Die SuS können… - als Sprachmittelnde in informellen und einfach strukturierten formalisierten;

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
Inhaltliche Schwerpunkte - Leben von Studierenden, Auslandsreisen, Bewerbungen - Austausch- und Arbeitsprogramme der EU	- Praktika, Ferien- und Nebenjobs in Frankreich - Berufliche Orientierung - Arbeitsbedingungen	Kommunikationssituationen relevante Aussagen in der jeweiligen Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik mündlich wiedergeben; - bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle einfache Nachfragen eingehen. • ***Leseverstehen*** Sie können... - Texte inhaltlich erfassen; - explizite und leicht zugängliche implizite Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen; - eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) funktional anwenden. • ***Schreiben*** Sie können... - wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen; - diskontinuierliche Vorlagen in kontinuierliche Texte umschreiben; - ihre Texte unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils und Registers kontext- und adressatenorientiert verfassen. • ***Verfügen über sprachliche Mittel*** Sie können ... - einen allgemeinen und thematischen sowie auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz zielorientiert nutzen; - einen grundlegenden Wortschatz zur Textbesprechung und -produktion einsetzen; - grundlegende grammatische Strukturen zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht verwenden (Wdh. Komplexere Satzgefüge: Adverbialsätze mit Konjunktionen); - basale Kenntnisse der französischen Orthografie anwenden; - zumeist eine klare Aussprache und angemessene Intonation anwenden.

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		IKK Sie ... - überprüfen ihr soziokulturelles Orientierungswissen kritisch, indem sie die jeweiligen kulturellen und weltanschaulichen Perspektiven berücksichtigen; - agieren auch in interkulturell anspruchsvolleren Situationen angemessen, indem sie kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten und mögliche sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte in der Regel vermeiden; - nutzen Informationen bezüglich Schulausbildung, Praktika und berufliche Orientierung. **TMK** Sie... - wenden einfachere kreative Verfahren zur vertieften Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Texten und Medien an; - wenden Verfahren zur Auswertung von Quellen problem- und zielorientiert an; <u>authentische Ausgangstexte</u> Sach- und Gebrauchstexte: - Texte der privaten, öffentlichen und berufsorientierten Kommunikation: Werbetexte, Zeitungsartikel, Annoncen, Internetseiten, Formate der sozialen Netzwerke und Medien - auditive, audiovisuelle und multimodale Formate: Rundfunkformate, Podcasts, Ausschnitte aus Filmen oder Fernsehsendungen oder Kurzfilme, Videoclips, Karikaturen <u>Zieltexte</u> - Bewerbungen, Lebenslauf, Kurzpräsentationen, Briefe, E-Mails, Formate der sozialen Netzwerke und Medien **SLK** Sie... - schätzen, auch im Austausch mit anderen, den Arbeitsstand sowie den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter, auch digitaler Evaluationsinstrumente ein und dokumentieren diese. <u>Strategien und Techniken</u>

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		- zur systematischen Aneignung und Erweiterung und selbstständigen Verwendung grammatischer und syntaktischer Strukturen; - zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen. **VSM** <u>Grammatik</u> Sie... - nutzen komplexere Passivkonstruktionen auch mit Verwendung von *on* und reflexiven Verbformen.
Zeitbedarf: ca. 20 Stunden **Klausurtyp:** Schreiben-Lesen-Sprachmittlung (Médiation)		
UV III **Thema:** ***«Vivre à Paris, vivre en province»*** **Inhaltliche Schwerpunkte** - Geschichte - Stadt- und Landleben - Jugendliche im heutigen Frankreich	**Vivre dans un pays francophone / Être jeune adulte** - Leben in der Stadt und auf dem Land - exemplarische Einblicke in das Leben in einem frankophonen Land: geographische, politische, kulturelle, soziale und	**FKK:** • **Leseverstehen** Die SuS können... - aus klar strukturierten Sach- und Gebrauchstexten, literarischen sowie mehrfach kodierten Texten die Gesamtaussage erfassen, wesentliche thematische Aspekte sowie wichtige Details entnehmen und diese Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen; - explizite und leicht zugängliche Informationen erkennen und in den Kontext der Gesamtaussage einordnen, implizite Informationen in den Kontext der Gesamtaussage einordnen. • **Schreiben** Sie können... - unter Beachtung wesentlicher Textsortenmerkmale unterschiedliche Textsorten (kreativen Texte: z. B. Tagebucheintrag, Perspektivwechsel, innerer Monolog; Sach- und Gebrauchs-

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
	wirtschaftliche Aspekte - regionale Diversität	texten z. B. Leserbrief, Rezension) verfassen und dabei gängige Mitteilungsabsichten realisieren; - wesentliche Informationen und zentrale Argumente in die eigene Textproduktion bzw. Argumentation integrieren; - ihre Texte unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils und Registers adressatengerecht verfassen. • ***Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen*** Sie können... - in Gesprächen angemessen interagieren sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten grundlegende Kompensationsstrategien anwenden; - Sachverhalte, Handlungsweisen und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen; - Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten. • ***Hör(seh)verstehen*** Sie können... - medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen. • ***Verfügen über sprachliche Mittel*** Sie können... - einen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz sowie ein grundlegendes Textbesprechungs- und Textproduktionsvokabular zumeist zielorientiert nutzen; - Formen der Textverkürzung auf Satzebene (Gerundial- und Partizipialkonstruktionen) verwenden. **IKK:** • ***Orientierungswissen***

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		Sie können... - kulturell geprägte Sachverhalte, Situationen und Haltungen verstehen und kulturelle Konventionen und Unterschiede in ihrem interkulturellen Handeln berücksichtigen. Dabei greifen sie auf ihr soziokulturelles Orientierungswissen zurück; - Frankreich einordnen im europäischen Kontext und die *Régions* außerhalb *de la France métropolitaine* betrachten; - sich für eine *Région* innerhalb Frankreichs entscheiden und in die Tiefe gehen. • ***Verstehen und Handeln**:* - sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen anderer Menschen bestimmter Regionen hineinversetzen (Perspektivwechsel); - in interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen der französischsprachigen Bezugskulturen vergleichen, diskutieren, problematisieren; - in formellen wie informellen Begegnungssituationen kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten. • ***Sprachmittlung*** - einem Partner relevante Inhalte authentischer Dokumente mündlich wiedergeben und bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle einfache Nachfragen eingehen (ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik). **TMK** Sie können... - bei Texten grundlegende, auf den Inhalt bezogene Verfahren der Textanalyse mündlich und schriftlich anwenden; - sich medial vermittelte Texte erschließen: z. B. Filme, Nachrichtenausschnitte, Thalassa und andere Dokumentarfilme zu bestimmten Regionen; - recherchieren im Internet eigenständig zu spezifischen frankophonen Aspekten, z. B. Artikel aus regionalen Tageszeitungen: z.B. Ouest-France. <u>authentische Ausgangstexte</u>

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		Sach- und Gebrauchstexte: - Texte der privaten, öffentlichen und berufsorientierten Kommunikation: Zeitungsartikel, Internetseiten, Formate der sozialen Netzwerke und Medien literarische Texte: - narrative Texte (auch in Auszügen): zeitgenössischer (Jugend-)Roman auditive, audiovisuelle und multimodale Formate: - Podcasts, Ausschnitte aus Filmen oder Fernsehsendungen oder Kurzfilme, Videoclips, Auszüge aus *bandes dessinées,* Karikaturen <u>Zieltexte</u> - Kurzpräsentationen, Tagebucheinträge, Formate der sozialen Netzwerke und Medien, Inhaltsangaben, Analysen, Kommentare **SBW** Sie können… - Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomen benennen und reflektieren; - den Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen, indem die Kommunikation weitgehend bedarfsgerecht und sicher geplant und Kommunikationsprobleme weitgehend selbstständig behoben werden; - sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen und Varietäten des Sprachgebrauchs benennen. **SLK** Sie können… - monologisches und dialogisches Sprechen: eigenständige Informationsbeschaffung im Internet; - ein- und zweisprachige Wörterbücher zur Texterschließung sowie zum Verfassen eigener Texte nutzen;

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten, Anregungen von Anderen kritisch aufnehmen und Schlussfolgerungen für ihr eigenes Sprachenlernen ziehen; - das Internet bedarfsgerecht für das eigene Sprachenlernen und die Informationsbeschaffung nutzen; - zur kritisch-reflektierten Auseinandersetzung mit digitalen Übersetzungsprogrammen und textgenerierenden KI-Anwendungen - durch Erproben sprachlicher Mittel die eigene Sprachkompetenz (Mehrsprachigkeitsprofile) festigen sowie erweitern und in diesem Zusammenhang die in anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen.
Zeitbedarf: ca. 20 Stunden **Klausurtyp:** mündliche Prüfung		
UV IV **Thema: *«Une société entre consummation et engagement»*** **Inhaltliche Schwerpunkte** - aspects *de la société: la société de consummation* (Konsumverhalten) - Formate sozialer Netzwerke und Medien - soziales und politisches Engagement	**Être jeune adulte / Vivre dans un pays francophone** - Lebenswirklichkeiten und -träume frankophoner Jugendlicher - Engagement	**FKK** • ***Hör(seh)verstehen*** Die SuS können ... - medial vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen; - eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert, selektiv) funktional anwenden; - auffällige Elemente auditiv und audiovisuell vermittelter Texte beim Verstehensprozess ansatzweise berücksichtigen. • ***Leseverstehen*** Sie können... - beim Vorliegen klar strukturierter Sach- und Gebrauchstexte, literarischen sowie mehrfach kodierten Texten die Gesamtaussage erfassen, wesentliche thematische Aspekte sowie wichtige Details entnehmen und diese Informationen in en Kontext der Gesamtaussage einordnen;

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		- explizite und leicht zugängliche implizite Informationen erkennen und in den Kontext des Gesamtaussage einordnen. • ***Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen*** Sie können... - in informellen Gesprächen und Diskussionen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen, Meinungen und eigene Positionen vertreten und begründen; - in Gesprächen angemessen interagieren sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten grundlegende Kompensationsstrategien anwenden; - sich in unterschiedlichen Rollen an formalisierten Gesprächssituationen beteiligen und verwirklichen ihre Redeabsicht; - können Sachverhalte und Problemstellungen in wichtigen Aspekten darstellen und dazu Stellung nehmen; - Arbeitsergebnisse präsentieren und kürzere Präsentationen darbieten. • ***Verfügen über sprachliche Mittel*** Sie können... - einen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz zielorientiert nutzen; - ein gefestigtes Repertoire der grundlegenden grammatischen Strukturen des *code parlé* und des *code écrit* zur Realisierung ihrer Kommunikationsabsicht verwenden. **TMK** Sie können... - mit Bezug auf die lebensweltliche Relevanz von Texten und Medien Stellung zu deren Aussagen nehmen; - Texte und Medien reflektiert und gezielt einsetzen, um Arbeitsergebnisse unter Anleitung sach- und adressatengerecht darzustellen. <u>authentische Ausgangstexte</u>

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
		Sach- und Gebrauchstexte: - Texte der privaten, öffentlichen und berufsorientierten Kommunikation: Werbetexte, Zeitungsartikel, Internetseiten, Formate der sozialen Netzwerke und Medien einfache dramatische Texte (auch in Auszügen): - zeitgenössisches Drama oder Drehbuch auditive, audiovisuelle und multimodale Formate: - Ausschnitte aus Filmen oder Fernsehsendungen oder Kurzfilme, Videoclips <u>Zieltexte</u>: - Kurzpräsentationen, Tagebucheinträge, innere Monologe, Dialoge, Kommentare **IKK** Sie können… - Lebenswirklichkeiten und -entwürfe frankophoner Jugendlicher vergleichen: Identität, Diversität, Geschlechterrollen, zwischenmenschliche Beziehungen, Konsumverhalten, Kultur und Medien **SLK** Sie können… - Strategien und Techniken zur Unterstützung des monologischen und dialogischen Sprechens nutzen; - Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ planen und diese umsetzen - Strategien und Techniken zur Kompensation sprachlicher Schwierigkeiten anwenden und unterschiedliche Werkzeuge für das eigene Sprachenlernen reflektiert einsetzen; - Strategien und Techniken zum selbstständigen Umgang mit Feedback anwenden.
Zeitbedarf: ca. 25 Stunden **Klausurtyp:** Schreiben-Lesen-H(S)V		

UV / Thema / Inhaltliche Schwerpunkte	KLP-Bezug	Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen/ Fertigkeiten
Summe Einführungsphase: ca. 90 Stunden		